

# „Als würde man ein lebendiges Herz herausreißen“

■ **ESSLINGEN:** Mit einer Menschenkette wird am Sonntagabend für den Erhalt des Gemeindehauses am Blarerplatz geworben

VON ALEXANDER MAIER

Die Sorge um die Zukunft des Esslinger Gemeindehauses am Blarerplatz und der Franziskanerkirche treibt viele um. Bis Ende Juni soll die evangelische Gesamtkirchengemeinde erklären, ob sie grundsätzlich bereit wäre, an die Stadt zu verkaufen. Die Kommune kann sich vorstellen, die Stadtbücherei dort anzusiedeln. Doch dagegen regt sich vielstimmiger Widerspruch. Während viele Befürworter einer qualitativ hochwertigen Bücherei befürchten, dass sich die Rahmenbedingungen in einem viel zu kleinen Gemeindehaus eher verschlechtern würden, wird in Kirchenkreisen für den Erhalt des Gebäudes als „Esslingens evangelische Mitte“ plädiert. Und schließlich haben sich in der Kulturszene viele zu Wort gemeldet, die fürchten, dass ein unverzichtbarer Veranstaltungsort vor allem für Konzerte verloren gehen würde. Ehe der Gesamtkirchengemeinderat kommende Woche über einen Verkauf diskutiert, rufen die Befürworter eines Erhalts am Sonntagabend zu einer Menschenkette um Gemeindehaus und Franziskanerkirche auf, die sich gegen 21 Uhr am Blarerplatz formieren soll.

## Orte der emotionalen Bindung

Sibylle Hauser hat sich 15 Jahre lang im Kirchengemeinderat der Oberesslinger Martinskirche engagiert – und sie fühlt sich dem Blarer-Gemeindehaus eng verbunden. Die Franziskanerkirche hat sie schätzen gelernt, seit sie vor Jahren mit einigen Gleichgesinnten die Freiraum-Gottesdienste organisiert hat, die dort einen einzigartigen Rahmen fanden. Umso überraschter war Hauser, als sie vor Wochen aus der Zeitung erfuhr, dass die Gesamtkirchengemeinde über einen Verkauf von Gemeindehaus und Franziskanerkirche nachdenkt: „Ich konnte gar nicht glauben, dass man das überhaupt in Erwägung zieht. Das würde viele Esslinger



Sibylle Hauser, Achim Scheuffelen und Ulrike Gräter (von links) machen sich für den Erhalt des Gemeindehauses am Blarerplatz stark – und sie planen am Sonntag zusammen mit Gleichgesinnten eine Menschenkette. Foto: Bulgrin

empfindlich treffen.“ Sibylle Hauser weiß, dass manche beklagen, die evangelische Kirche erreiche die Menschen nicht mehr. Sie findet: „Die Diskussionen über den Erhalt von Gemeindehaus und Franziskanerkirche haben gezeigt, wie wichtig diese Orte sind. Dort kommen ganz viele Menschen mit der Kirche in Berührung – auch weil das Gemeindehaus nicht nur von der Kirche, sondern ebenso für Kulturveranstaltungen genutzt wird. Wie will man als Kirche glaubwürdig bleiben, wenn man solche Orte aufgibt?“ Sollte die Bücherei dort

einziehen, wäre nach Hausers Einschätzung alles noch schlimmer: „Dann ginge mit dem Bebenhäuser Pflegehof ein weiterer emotionaler Ankerplatz der Esslinger verloren. Die Bücherei muss bleiben, wo sie ist. Und das Gemeindehaus und die Franziskanerkirche müssen bleiben, was sie sind.“

Deshalb hat sich Sibylle Hauser entschlossen, am Sonntag zu einer Menschenkette für den Erhalt von Gemeindehaus und Franziskanerkirche aufzurufen. Und sie fand sofort starke Mitstreiter – allen voran Achim Scheuffelen, den Vorsitzen-

den des Philharmonischen Chors, und Ulrike Gräter, die Vorsitzende des Esslinger Vocalensembles. Beide haben sich mit Vertretern anderer Musikensembles für den Erhalt des Gemeindehauses als Veranstaltungsort eingesetzt. „Wir haben Verständnis für die finanziellen Nöte der Kirche“, sagt Gräter. „Trotzdem bitten wir die Kirchengemeinde, dieses Haus zu bewahren. Man muss sich nur anschauen, wer dort in den vergangenen Wochen zu Gast war. Würde man das Gemeindehaus verkaufen, wäre das so, als würde man ein lebendiges

Herz herausreißen. Das kann nicht im Sinne der Kirche sein.“

Dass sie konstruktiv an einer Lösung mitarbeiten wollen, haben Gräter, Scheuffelen und einige andere Vertreter der Musikszene im Gespräch mit Dekan Bernd Weissenborn und dem Gesamtkirchengemeinderats-Vorsitzenden Siegfried Bessey bereits vor Wochen hinterlegt. „Wir bedauern, dass die versprochene Einladung zu einem weiteren Gespräch über Möglichkeiten, das Gemeindehaus zu halten, bislang ausgeblieben ist“, sagt Scheuffelen. Und er warnt vor übereilten Entscheidungen: „Manche sehen erst jetzt, wie viele Herzen für das Gemeindehaus und die Franziskanerkirche schlagen. Das sollte der Kirche Mut machen, etwas Positives für sich und die ganze Stadt zu entwickeln. Es gibt keinen Grund, sich einem Zeitdruck aussetzen zu lassen. Die Entscheidung über die Zukunft dieser Gebäude ist von so entscheidender Bedeutung für die evangelische Kirche in Esslingen, aber auch für viele Kulturtreibende in Esslingen. Das darf man nicht übers Knie brechen – zumal ich niemanden in der Kulturkenne, der einen Umzug der Bücherei ins Gemeindehaus begrüßen würde.“

Deshalb hat der Philharmonische Chor zugestimmt, dass die Menschenkette im Anschluss an sein Sommerkonzert am Sonntag im Gemeindehaus stattfindet. „Demnächst ist wieder Schwörtag, und die Stadt hat angekündigt, dass sie bei ungünstiger Witterung ins Gemeindehaus umzieht. Eigentlich müsste sogar der OB an der Menschenkette teilnehmen“, meint Ulrike Gräter augenzwinkernd.

Die Menschenkette zum Erhalt des Gemeindehauses am Blarerplatz soll sich am Sonntag, 25. Juni, gegen 21 Uhr am Blarerplatz formieren. Cornelius Hauptmann, der Präsident des Deutschen Tonkünstlerverbandes, wird ein Plädoyer zum Erhalt des Gemeindehauses als Veranstaltungsort vortragen.

## Das Neckar-Reisebüro schließt

■ **ESSLINGEN:** Leserreisen weiterhin am Marktplatz buchen – Leistungsangebot im EZ-Haus wird erweitert

(red) – Im EZ-Haus am Esslinger Marktplatz 6 endet zum 31. Juli eine langjährige Firmtradition. Das Neckar-Reisebüro schließt und reagiert damit auf Trends in der Branche. Leserreisen können aber auch in Zukunft am Marktplatz gebucht werden, zudem wird der Kundenservice in der EZ-Geschäftsstelle neu strukturiert und ausgebaut.

Die Firma Mondial Tours als Betreiberin des Neckar-Reisebüros orientiert sich an den Zeichen der Zeit. So spielt das Internet zunehmend eine tragende Rolle, wenn es um die Vermittlung vor Reiseantritt geht. Mondial Tours konzentriert sich daher künftig auf seine Kernkompetenz als Reiseveranstalter am Hauptsitz in Ulm. Neben den EZ-Leserreisen hatte

das Neckar-Reisebüro die wichtigsten Veranstalter wie etwa TUI oder DER TOUR im Programm. Während solche touristischen Angebote von Juli an nicht mehr am Esslinger Marktplatz angeboten werden, lautet die gute Botschaft für viele treue Kundinnen und Kunden sowie für neue Interessenten: Was die beliebten Leserreisen betrifft, so ist die Adresse Marktplatz 6 weiterhin die richtige Anlaufstelle. Vom 1. August an stehen dafür die Vertriebsmitarbeiter in der Geschäftsstelle mit Rat und Tat zur Verfügung und es kann auch direkt im EZ-Haus gebucht werden. Bereits jetzt steht fest: Auch im kommenden Jahr wird die EZ wieder ein attraktives und umfangreiches Angebot an Leserreisen präsentieren. Die Kundinnen und Kunden dürfen sich in der

EZ-Geschäftsstelle auch weiterhin auf den gewohnten Service verlassen. Aber nicht nur das: Denn das Angebot wird neu strukturiert und ausgebaut. So wartet auf die Kunden das breite Leistungsspektrum eines modernen Medienhauses aus einer Hand:

■ Täglich liegen in der Geschäftsstelle die **aktuellen Ausgaben der Eßlinger Zeitung** aus. Auch ältere Ausgaben stehen dort zum Nachlesen zur Verfügung.

■ In der **Medienecke** kann in Ruhe in der aktuellen EZ geblättert werden. Wer es lieber digital hat, findet verschiedene Tablets vor und kann sich die Inhalte über elektronische Endgeräte aufrufen. Wer Fragen zum digitalen Angebot der Eßlinger Zeitung

oder zu den Endgeräten hat, wird gern von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle beraten.

■ Natürlich gibt es am Marktplatz 6 alle **Serviceleistungen** rund um das Abonnement der Eßlinger Zeitung, egal ob es um eine Reisenachsendung, eine Abospende, um Reklamationen, eine Adressenänderung oder um andere Anliegen geht. Auch über Aboplushangebote mit vergünstigten Eintrittskarten für die Wilhelma oder für Freizeitparks kann man sich in der Geschäftsstelle informieren.

■ Das EZ-Haus ist **Abholstelle** für weitere Print-Produkte aus dem Verlag. Das betrifft die Zwiebel, das Echo und Sonderveröffentlichungen zu vielen Themen, die uns im Alltag bewegen.

■ Wenn es um die **Annahme von Anzeigen** geht, oder um eine fachliche Beratung, stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle ebenfalls gern zur Verfügung. Eine wichtige Rolle spielt dabei auch der Familien- und Traueranzeigen-service.

■ Theater, Konzerte, Kabarett oder Musical: Wenn regionale Veranstaltungen oder Events in ganz Deutschland gefragt sind – die **Tickets** dafür gibt es in der EZ-Geschäftsstelle am Esslinger Marktplatz 6. Fragen zu den Saalplänen regionaler Veranstaltungsorte beantworten die Mitarbeiter am Kundenschalter.

■ Der **Verkauf von Büchern** und andere Shopangebote runden das Leistungsangebot der EZ-Geschäftsstelle ab.

## Starke Streifen locken ins Filmvergnügen

■ **ESSLINGEN:** Programm des Kinos auf der Burg ist komplett – Koki bietet vom 27. Juli bis 5. August Filme und Musik in malerischem Ambiente

VON ALEXANDER MAIER

Bis zuletzt war's spannend, doch mittlerweile ist das Programm fürs Kino auf der Burg komplett: Vom 27. Juli bis 5. August präsentiert das Kommunale Kino an zehn Abenden hochkarätige Filme in malerischem Ambiente. Und die Festival-Macher haben sich ihre Entscheidung wie in jedem Jahr nicht leicht gemacht. Diesmal war die Herausforderung sogar noch etwas größer, schließlich feiert das Kino auf der Burg 2017 sein 25-jähriges Bestehen, und da soll das Filmprogramm bleibenden Eindruck hinterlassen. Acht Streifen standen bereits fest – mit „Bridget Jones' Baby“ und „A United Kingdom“ sind nun auch die letzten beiden Filme bestimmt.

### Viel mehr als nur Blockbuster-Kino

„Es ist jedes Jahr eine Herausforderung, zehn Titel aus dem umfangreichen Filmangebot herauszufiltern“, erzählen Sibylle Tejkl und Stefan Hart, die Geschäftsführer des Kommunalen Kinos, die sich stets auf ein ebenso fachkundiges wie engagiertes Auswahlgremium verlassen konnten. In diesem Jahr



Wiedersehen macht Freude: Die Komödie „Bridget Jones' Baby“ mit Renée Zellweger und Patrick Dempsey hat es auf der Zielgeraden noch ins Programm des Kinofestivals auf der Esslinger Burg geschafft. Foto: Studiocanal

setzen die Programm-Macher mehr denn je auf Filme jenseits des Genre- oder Blockbuster-Kinos – stattdessen darf sich das Publikum auf Produktionen einstellen, die auch ernstere Themen ansprechen. Da ist etwa die bildstarke australi-

sche Produktion „Lion – Der lange Weg nach Hause“, während „Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen“ mit wohlthuender Leichtigkeit und feinem Humor eine Geschichte aus der US-amerikanischen Bürgerrechtsbewegung in den frühen

60er-Jahren erzählt. Neu im Rennen ist Amma Asantes Kinodrama „A United Kingdom“, das die wahre Geschichte der Liebe zwischen dem Prinzen von Botswana und einer Londoner Büroangestellten erzählt – ein Film, der für be-

wegendes und zugleich kluges, politisch relevantes Kino steht.

Die Komödie „Mein Blind Date mit dem Leben“ wird das Festival eröffnen und zeigen, dass man ernsthaft die Probleme eines fast blinden Menschen zeigen und trotzdem amüsante Begebenheiten mit einem Augenzwinkern schildern kann. „Die göttliche Ordnung“ erzählt vom Kampf ums Frauenwahlrecht in der Schweiz, die Komödie „Willkommen bei den Hartmanns“ schildert die Turbulenzen in einer Familie, die einen Flüchtling bei sich aufnimmt, und mit „La La Land“ und „Bridget Jones' Baby“ kommen auch zwei große Hollywood-Produktionen auf die Burg. Und schließlich komplettieren die bezaubernd-märchenhafte Geschichte „Der wunderbare Garten der Bella Brown“ und die französische Komödie „Monsieur Pierre geht online“ das Programm.

■ Die Eintrittskarten kosten 9,50 Euro, ermäßigt 6,50 Euro. Der Vorverkauf beginnt am 1. Juli an den bekannten Vorverkaufsstellen, natürlich auch im EZ-Haus am Esslinger Marktplatz.

■ [www.kinoaufderburg.de](http://www.kinoaufderburg.de)

## Philharmonischer Chor singt Opern

Esslingen (red) – Der Philharmonische Chor begibt sich mit seinem Sommerkonzert in die Welt der Oper. Chöre und Arien aus Opern von Haydn bis Verdi werden am Sonntag, 25. Juni, ab 19 Uhr im Gemeindehaus am Blarerplatz erklingen. Unterstützt von drei jungen Opernsängern, die ihre Karrieren gerade beginnen, und dem „Ein-Frau-Orchester“ Manon Parmentier am Flügel verwandeln sich die Choristen in Ritter und Edelfrauen, Schatten der Unterwelt, Gefangene, Priester, Römerinnen oder Janitscharen. Victoria Kunze wird mit der zweiten Arie der „Königin der Nacht“, als Elektra und als Lucia di Lammermoor glänzen, Lisbeth Rasmussen-Juel gibt die Hosenrollen Orpheus, Cherubino und Siebel, und der Bariton Kai Preußker tritt als Conte Almaviva, Kaspar und Wolfram in Erscheinung. Szenische Elemente schaffen Opernflair, also Dramatik, berührende Momente und bunte bewegte Bilder. Die Leitung des Konzerts übernimmt Sabine Layer, die auch das Konzept dieses Abends entwickelt hat. In der Pause gibt es kühle Getränke und Häppchen.

■ Eintrittskarten gibt es im EZ-Haus am Esslinger Marktplatz, per E-Mail unter [karten@philharmonischer-chor-esslingen.de](mailto:karten@philharmonischer-chor-esslingen.de) und an der Abendkasse.

### ESSLINGER TAGEBUCH

#### Bücherflohmarkt des Bücherbusses

Am Freitag, 23. Juni, findet von 13.30 Uhr bis 17 Uhr im Bücherbus-Depot, Schorndorfer Straße 48, Esslingen, ein „Drive In Bücherflohmarkt“ statt. Der Bestand des Bücherbusses wurde gesichtet und aktualisiert. Unter anderem steht eine Auswahl an Romanen für die Urlaubslektüre zur Verfügung. Parkmöglichkeiten gibt es direkt vor dem Depot.

#### Freitagssprechstunde

SSR-Vorstandsmitglied Paul Gierhake ist am Freitag, 23. Juni von 9 bis 11 Uhr im Forum Esslingen, Schelztorstraße 38, Gesprächspartner in der Sprechstunde des Stadtseinerenrats. Er ist Mitglied im Team der Wohnberatung und kann auf Wunsch nützliche technische und praktische Geräte für Ältere im Schauschrank vorstellen. Wer sich beim Erstellen von Vorsorgepapieren von der Esslinger Initiative helfen lassen will, kann mit ihm unter ☎ 35 74 20 auch einen Beratungstermin vereinbaren.

#### DGB/IG Metall Senioren

Die DGB/IG Metall Seniorinnen und Senioren Esslingen treffen sich am Donnerstag, 22. Juni, um 14 Uhr am Busbahnhof Esslingen zu einer Wanderung nach Deizisau in die „Rettichbar“. Vom Busbahnhof in Esslingen geht es mit der Linie 104 zum Sirmauer Hof und von dort aus wird gewandert. Anmeldung und Informationen bei Eleonore Kessler, ☎ 388 08 40.

#### Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen

Morgen lädt die Gemeinde herzlich um 15 Uhr zum Gemeinendamstag ins evangelische Gemeindehaus, Finkenweg 20, in Sirmau ein. Das Thema lautet: „Schwierige Reformation in Esslingen“ mit Heidi Gassmann.

## Navi gestohlen und Verdeck beschädigt

Esslingen (red) – Ein Schaden in Höhe von deutlich über 1000 Euro hat ein bislang unbekannter Auto-Aufbrecher am Montagmittag in der Zeit zwischen 13.45 Uhr und 14.30 Uhr angerichtet, um ein mobiles Navi zu gelangen, teilt die Polizei mit. Der Unbekannte drückte an einem Fiat 500 in der Olgastraße gewaltsam das bereits offen stehende Stoffverdeck des Daches zurück, so dass es aus den Halterungen gerissen wurde. Anschließend schnappte sich der Dieb ein tragbares Navigationsgerät der Marke TomTom im Wert von etwa 150 Euro.

### EZ-DIREKT

Stadt-Redaktion 0711/9310-246  
Kreis-Redaktion 0711/9310-205  
Abo-Service 0711/9310-243  
Anzeigen 0711/9310-310  
E-Mail [redaktion@ez-online.de](mailto:redaktion@ez-online.de)

[www.facebook.com/esslinger.zeitung](http://www.facebook.com/esslinger.zeitung)  
[www.twitter.com/ez\\_online](http://www.twitter.com/ez_online)